
Protokoll der Fachschaftssitzung ETiT und MEC

Protokollant Daniel Stein, Ralf Mäder

Anwesend Daniel Stein, Richard Wild, Viktor Weinelt, Ruben Maltry, Eike Mentzendorff, Ralf Mäder, Fabian Müller, Jenny Leilich, Julia Butz

Gäste Karoline Zeiss (Koordination Medizintechnik), Stefan Pilot (SL Mitglied), Christian Hochberger (Studiendekan)

Datum 14.09.2017 17:30–19:42 Uhr

Tagesordnung

1 TOP 1 Medizintechnik (rSm)	1
2 TOP 2 FSK (jb)	3

1 TOP 1 Medizintechnik (rSm)

Anregungen auf mehreren Ebenen:

- Der 18CP Wahlkatalog soll umstrukturiert werden
 - Frankfurt hält Maschinenbau für wichtig, soll jetzt aber auf mindestens 1 Modul Maschinenbau geändert werden (vorher 2)
 - Von den Uniweiten Veranstaltungen ist es kompliziert weitere (bestehende) passende zu finden
 - * Viele sind am FB20 welche im Wahlkatalog Programmieren eh auftauchen würden
 - Gerade wird geprüft ob Interesse bei den bestehenden Veranstaltungen nachgefragt ob Interesse besteht, dass die Veranstaltungen aufgenommen werden
 - * Bei Strahlenprüfung wurde beispielsweise keine Veranstaltung gefunden die passen würde
 - Im Bachelor sollen auch nur die Grundlagen gelehrt werden und die Spezialisierung erst im Master erfolgen
 - Man muss kein ETiT Modul wählen, man kann aber auf Antrag ein fachnahes Fach einbringen
- Studium Generale
 - War ursprünglich die gleiche Regelung wie in Elektrotechnik
 - Im SL kam der Wunsch auf das nicht einzuschränken und den Gesamtkatalog zu wählen zu können
 - Es wird jetzt der Gesamtkatalog wählbar sein und es wäre wünschenswert Veranstaltungen aus Frankfurt einbringen zu können
 - * Fragen die noch offen sind ist wie wird das in TuCaN modelliert und mit Frankfurt abgerechnet
 - * Dabei handelt es sich auch nicht um eine Frage die auf Fachbereichsebene getroffen werden kann
 - Fachliche Kompetenzen in Medizintechnischen Modulen ergänzen
 - * Die Modulbeschreibungen sollen etwas konkretisiert werden
- Mentoringangewandt
 - Jetzt steht drin 80% der Präsenztermine
 - Es soll Beispielsweise ein Berufspodium geben
 - Umfangreicher als das Mentoring für MEC oder ETiT
 - Es werden auch Mentoren von Frankfurter Seite aus eingebunden
 - Prüfungsform ist jetzt auch Sonderform
- Fakultative Prüfungsformen ersetzen/erläutern

-
- Es bleibt fakultativ bei den Modulen die von ETiT/MEC übernommen worden sind
 - Wahlkatalog von §30(5) zu §30(6) ändern
 - In Studium Generale steht bereits §30(6)
 - Im Wahlkatalog steht §30(5), der Fachbereich will auch dabei bleiben
 - Ethik- Anteil erhöhen und andere LV-Form
 - Das liegt in der Hand von Frankfurt und der Wunsch wurde weitergegeben
 - Der wesentliche Anteil ist wohl Medizinrecht
 - Es besteht weiterhin der Wunsch mehr Ethik zu haben
 - Zulassung BA-Thesis mit 90CP
 - Es gibt Module die über mehrere Semester gehen wodurch es zum Verzug kommen könnte
 - Die BA-Thesis soll erst mit Abschluss der Grundlagen begonnen werden
 - Der Fachbereich sieht keine Probleme bei der jetzigen 120CP Grenze
 - Erreichen von Mindestleistungen für medizinische Modulen
 - Der Punkt konnte sofort nachvollzogen werden und die Formulierung ist geändert worden
 - Der Teil mit den Mindestleistungen in Medizin ist gestrichen worden und jetzt sind es noch rein 14CP aus dem Grundlagenbereich Elektrotechnik
 - Bei der nächsten Evaluation würde der entsprechende Paragraph geändert werden falls man merkt, dass er nicht greift
 - Es wird angestrebt, dass auch die Prüfungen in Frankfurt mehr als einmal im Jahr angeboten werden
 - Prüfungsdichte reduzieren
 - Die kleingestückelten Module sind ein Wunsch der Frankfurter Studierenden
 - Frankfurt soll nochmal darauf angesprochen werden, was CP sind und die Profs dafür sensibilisiert (und was der Arbeitsaufwand dahinter bedeutet)
 - Es soll auf die Frankfurter Bib zurückgegriffen werden
 - Es wird erwartet, dass Frankfurt entsprechend ausgestattet ist
 - Eventuell ist die Literatur in Frankfurt generell nicht passend für den Studiengang
 - Begründung weshalb Mathe4 nicht im Studienplan vorgesehen ist
 - Numerik wird eventuell im Master angeboten
 - Die numerischen Hilfsmittel in Anwendungen der Elektrodynamik sind Tools und nicht die Theorie dahinter
 - Prüfungsform des klinischen Praktikums
 - Ist nicht vergleichbar mit dem für Mediziner
 - Die Impfungen sind nicht unbedingt notwendig da kein direkter Kontakt mit Patienten vorhanden sein sollte
 - Es wird mit unserer Betriebsärztin geklärt wie das mit unseren Studis ist (in Frankfurt werden die Mediziner von den Betriebsärzten geimpft weil diese teilweise sehr teuer sind)
 - Es wurde der Wunsch nach Frankfurt kommuniziert
 - PK in §7
 - Es sind wohl Mitarbeiter gemeint in c)
 - Ist von Dezernat 2 formuliert worden, unsere Fragen werden weitergetragen
 - Im Wahlkatalog Programmieren soll das genauso gehandhabt werden wie bei iST
 - Werden äquivalente Module von FB18/20 angeboten soll man sich aussuchen können von welchem Fachbereich man es hört
 - Mensa- und Bibkarte
 - HHG verbietet das gleichzeitige einschreiben an zwei Unis
-

– Man wird nach Frankfurt als Studi gemeldet aber nicht eingeschrieben, ergo Zweite Karte

Anmerkung das StAu und FBR an einem Tag stattfinden wurde zugegeben, die unglückliche Situation wurde zugegeben. Leider in anbetracht des Zeitmangels nicht anderst machbar.

2 TOP 2 FSK (jb)

- Montag 18.09.2017 um 18 Uhr ist FSK
- Wird ausgerichtet von iST und MEC
- Aushang für die Studierenden am Seminarraum wird ausgehangen